



Hilfe für Spaltkinder

Jahresbericht 2020



Spaltzentrum Kolkata, Indien: Nanda ist gerade fünf Monate alt, als er zum ersten Mal operiert wird.

Impressum:

Herausgeber:
Austrian Cleft Kinderhilfe

Verantwortlich:
Alexander Gross, Stephanie Günther

Redaktion, Text & Layout:
Austrian Cleft Kinderhilfe

Titelkind:
Anamika aus Kolkata

Bildmaterial:
Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V.
Elias Danner, Seite 8

ÜBER UNS: VEREINSSTRUKTUR

Die Austrian Cleft Kinderhilfe wurde Ende 2019 in Dornbirn, Vorarlberg, als Partnerverein des Deutschen Cleft Kinderhilfe e. V. gegründet. Vereinszweck gemäß Satzung ist die Förderung der Hilfe für Kinder mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten weltweit, insbesondere in Entwicklungs- und Schwellenländern. Mit unseren Spendeneinnahmen unterstützen wir Hilfsprojekte der Deutschen Cleft Kinderhilfe in Ländern mit besonders großem Bedarf. 2020, in unserem ersten aktiven Vereinsjahr, finanzierten wir die Operationen für 44 Spaltkinder aus Indien. 2021 werden wir unsere Hilfe auf Bangladesch ausweiten.

Im Rahmen einer Treuhandvereinbarung übertragen wir unsere Spenden zur satzungsgemäßen Verwendung an die Deutsche Cleft Kinderhilfe. Als neu gegründeter Verein hat die Austrian Cleft Kinderhilfe noch keine Listung beim Bundesministerium für Finanzen. Das dauert in der Regel drei Jahre ab Gründung. Die Deutsche Cleft Kinderhilfe ist in Österreich als spendenbegünstigte Organisation unter der Nummer SO 17383 registriert. Entsprechend sind die von uns an die Deutsche Cleft Kinderhilfe übertragenen Spenden in Österreich steuerlich absetzbar.

Vorstand im Ehrenamt:

Alexander Gross (Obmann)
Stephanie Günther (Obmann Stellvertreterin)
Kai Kietz
Andrea Weiberg

Gründungsmitglieder:

Alexander Gross
Stephanie Günther
Kai Kietz
Andrea Weiberg
Ulrike Claassens
Falko Noack
Peter Nicklin

Partnerverein:

Deutsche Cleft Kinderhilfe e. V.
Stühlingerstraße 11
79106 Freiburg im Breisgau
DEUTSCHLAND
info@spaltkinder.org
www.spaltkinder.org



Eine ideale Entwicklung: Zwischen den Bildern liegen fünf Monate und zwei Operationen. Im Januar 2020 wird Nandas Lippenspalte verschlossen, im Juni folgt die Gaumenoperation. Damit hat Nanda beide wichtigen Operationen in seinem ersten Lebensjahr hinter sich gebracht und damit beste Voraussetzungen, gesund aufzuwachsen.

HILFE FÜR SPALTKINDER IN INDIEN

Jährlich werden in Indien rund 40.000 Kinder mit einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte geboren. Viele leben in ärmsten Verhältnissen und werden nicht oder zu spät behandelt. Die Folgen sind fatal. Ungefähr acht von hundert Spaltkindern sterben in Indien noch vor ihrem ersten Geburtstag. Unterernährung, eine höhere Infektanfälligkeit und soziale Vernachlässigung sind die häufigsten Ursachen.

Indien ist mit rund 3.000 Operationen pro Jahr und mehr als 20 Standorten das größte Projektland der Deutschen Cleft Kinderhilfe. Die Austrian Cleft Kinderhilfe finanzierte 2020 die Operationen für 44 Spaltkinder in den Spaltzentren in Agra, Surat und Kolkata.

Umfassende Hilfe

Kolkata ist eines von vier Behandlungszentren, in denen die Kinder über die Operation hinaus umfassend behandelt werden. Ein interdisziplinäres Team, bestehend aus einem Kinderarzt, einem Hals-Nasen-Ohren-Arzt, einem Kieferorthopäden und einem Sprachtherapeuten, betreut die Patienten vor und nach den chirurgischen Eingriffen. Wie auch unser Titelmädchen Anamika leiden Spaltkinder oft an Unterernährung. Sie werden vor der Operation mit Spezialnahrung versorgt.



AB 2021: HILFE AUCH IN BANGLADESCH

Als Folge der Pandemie mussten viele Organisationen, deren Hilfe sich auf den Einsatz ausländischer Teams stützt, ihre Aktivitäten aufgrund von Reiserestriktionen einstellen. Die Deutsche Cleft Kinderhilfe arbeitet mit einheimischen Ärzten. Dank dieser Philosophie können die Kinder trotz Corona weiter behandelt werden. Der Bedarf ist groß. Mehr Spaltkinder denn je warten auf ihre Operation. Daher bauen wir unsere Hilfe 2021 aus: Neben Indien wird Bangladesch im Fokus unserer Unterstützung stehen.

In Bangladesch warten viele Spaltkinder auf ihre Operation.



Unsere Titelheldin Anamika: Eine Erfolgsgeschichte

Über 70 Prozent der rund 1,4 Milliarden Inder leben auf dem Land. Das sind 900 Millionen Menschen, die mit einem Einkommen von oft nicht mehr als zwei Euro pro Tag täglich ums Überleben kämpfen. So auch die Familie von unserem Titelkind Anamika.

Anamika wird im Alter von sechs Monaten von einem Aufklärungsteam des Spaltzentrums in Kolkata entdeckt. Das Mädchen hat eine Lippenspalte, auch der Gaumen ist von der Fehlbildung betroffen. Anamika ist stark unterernährt. Durch die Spalte kann Anamika nicht richtig Schlucken, das Füttern ist sehr schwierig. Der Kinderarzt des Teams untersucht Anamika. Das Mädchen wiegt nur knapp 2.500 Gramm – zu wenig für eine sichere Operation. Mit Spezialnahrung und Tipps zum Stillen wird die Familie erst einmal wieder nach Hause geschickt.



Dr. Siddhartha Chatterjee leitet das Spaltzentrum in Kolkata.

Drei Monate später ist es dann soweit. Anamika hat das für die Operation nötige Gewicht erreicht. Dr. Siddhartha verschließt in einem ersten Eingriff die Lippenspalte des Mädchens. Die Gaumenoperation folgt ein halbes Jahr später. Anamika ist 14 Monate alt und in einer guten gesundheitlichen Verfassung. Von der Spalte, die das Gesicht des Mädchens entstellte, ist bis auf eine kleine Narbe nichts mehr zu sehen.

Anamikas Geschichte ist beispielhaft dafür, wie wir einem Spaltkind mit einer qualifizierten, frühen und umfassenden Behandlung eine bessere Zukunft ermöglichen und mitunter sogar das Leben retten können.

Anamika nach ihrer ersten und zweiten Operation.



JAHRESABSCHLUSS 2020

In unserem ersten aktiven Vereinsjahr generierten wir Spendeneinnahmen in Höhe von 39.497,75 Euro. 44 Kindern aus Indien ermöglichten wir eine Operation. Daraus resultierten Projektkosten in Höhe von 14.038,38 Euro. Bei Gesamtkosten in Höhe von 16.440,55 Euro flossen damit 85 Prozent in die direkte medizinische Hilfe und kamen Spaltkindern aus bedürftigen Familien zugute. Der Anteil der Werbe- und Verwaltungskosten an den Gesamtkosten lag bei 15 Prozent. Insgesamt ergab sich ein Einnahmenüberschuss in Höhe von 23.257,38 Euro.

Einnahmen: Mittelherkunft

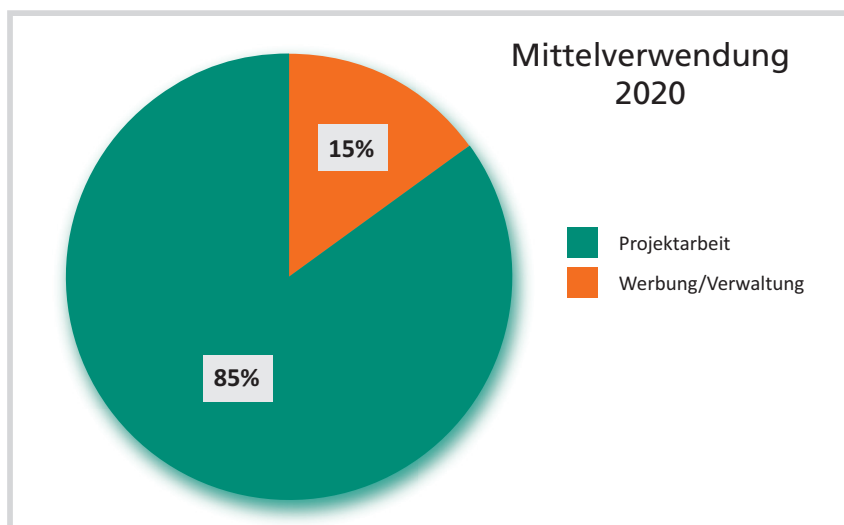
Spenden	39.497,75 Euro
Sonstige Einnahmen	
• Mitgliedsbeiträge	200,00 Euro
• Zinserträge/Sonstige Erträge	0,18 Euro
Summe	39.697,93 Euro

Ausgaben: Mittelverwendung

Projektarbeit	
• Spaltoperationen	14.038,38 Euro
• Sonstige Spaltbehandlungen	0 Euro
• Aufklärungsarbeit	0 Euro
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	
• ACKH-Website	2.357,12 Euro
Verwaltung	
• Bankkosten	45,05 Euro
Summe	16.440,55 Euro

Einnahmenüberschuss 2020

23.257,38 Euro





©Amann Girrbach AG

Die AG Charity Olympiade: Startschuss für eine besondere Partnerschaft.

SOZIALES ENGAGEMENT WIRD GROSS GESCHRIEBEN



Was 2018 mit einer Charity Olympiade anlässlich des jährlichen Amann Girrbach (AG) Vertriebsmeetings begann, ist inzwischen zu einer gemeinsamen Erfolgsstory geworden. Im Rahmen des AG Charity Projekts „Give a smile“ initiiert Amann Girrbach seither regelmäßig und mit immer wieder neuen Ideen Spendenaktionen für Spaltkinder. Darüber hinaus unterstützt das österreichische Unternehmen als führender Innovator und Full-Service-Anbieter in der digitalen Prothetik die Hilfsprojekte der Deutschen Cleft Kinderhilfe aktiv mit Fachwissen und Sachspenden. Mit der Gründung der Austrian Cleft Kinderhilfe unweit des Headquarters von Amann Girrbach in Koblach wurde Ende 2019 die Nachhaltigkeit der Zusammenarbeit bestätigt. Seither wurden diverse gemeinsame Projekte umgesetzt.

Wir sagen von Herzen Danke für das weitreichende Engagement: ein großes Dankeschön an das gesamte Amann Girrbach-Team in Koblach, Pforzheim und weltweit im Namen der vielen Spaltkinder, die durch diese besondere Partnerschaft die Chance auf eine lebenswerte Zukunft bekommen.

Ein herzliches Dankeschön!



Arpita wird nach ihrer Lippenoperation mit Spezialnahrung versorgt. 2020 wurde ihre Gaumenspalte im Spaltzentrum in Kolkata verschlossen.

**Austrian
CLEFT
Kinderhilfe**

Dornachgasse 17
6850 Dornbirn
ÖSTERREICH
+43 720 816901
info@spaltkinder.at
www.spaltkinder.at

Spendenkonto:
Austrian Cleft Kinderhilfe
Hypovorarlberg Bank AG
IBAN: AT85 5800 0126 5049 0019
BIC: HYPVAT2B